

Ein Herz für den Tanz

Dokumentation über den Schweizerischen Internationalen Weiterbildungskurs in Choreografie

Veröffentlicht am 13.01.2013, von Marlies Strech

Zürich - 15 Jahre lang fand in Zürich ein Weiterbildungskurs der ganz besonderen Art statt: Ein halbes Dutzend Nachwuchschoreografinnen und -choreografen nicht nur aus der Schweiz, sondern aus der ganzen Welt konnten sich während 14 Tagen darin üben, kleinere zeitgenössische Tanzstücke zu kreieren. Für ihre Arbeit standen rund 20 Profitänzerinnen und -tänzer zur Verfügung. Als Coach wirkte jeweils internationale Prominenz: Dreimal war dies Nils Christie, je einmal Rui Horta, Jorma Uotinen, Ismael Ivo, Carolyn Carlson, Mauricio Wainrot, Ginette Laurin, Susanne Linke, Jochen Heckmann, Philippe Saire, Reinhild Hoffmann – und zweimal Nigel Charnock, letztmals 2011. Ein Jahr später starb dieser eigenwillige Performer, Tänzer und Choreograf aus Manchester, Mitbegründer des legendären DV8 Physical Theatre, im Alter von nur 52 Jahren. Auf dem Titelbild der Dokumentation „15 Jahre SiWiC“ sieht man ihn noch vital und glücklich im Trainer beim Proben in Zürich herumrennen.

Hauptbegründerin des SiWiC (Abkürzung für Schweizerischer internationaler Weiterbildungskurs in Choreographie) war die Zürcherin Regina Christen, ehemalige Journalistin und Tanzfachfrau, die in Zusammenarbeit mit dem heutigen Basler Ballettchef Richard Wherlock und weiteren Tanzcracks den Anlass Jahr für Jahr organisierte. Christen besorgte auch die Redaktion für den Erinnerungsband. Er enthält im Rahmenteil Artikel und Interviews von und mit Initianten, Beobachtern und Eingeweihten. Den Kern bilden die Porträts der 15 Kurse: Mit Angaben über den Leiter oder die Leiterin, den Namen aller Mitwirkenden, den jeweiligen Themen und Tasks. Das Buch ist teils Deutsch, teils Englisch geschrieben. Zum Text kommen zahlreiche Bilder.

„Das Buch ist all jenen gewidmet, die ein Herz für den Tanz haben, und den vielen, die mit uns gelitten, sich gefreut, gelacht und geweint, gezittert und getanzt haben“, schreibt Regina Christen im Editorial. Schade, dass dieser so einmalige Weiterbildungskurs 2011 zum letzten Mal stattfand. Grund für das Ende waren Finanzierungsprobleme und eine gewisse Erschöpfung. Aber noch ist nicht aller Tage Abend. Gut möglich, dass der SiWiC in der einen oder andern Art wieder aufersteht.

„15 Jahre SiWiC“, Schweizerischer internationaler Weiterbildungskurs in Choreographie von 1997-2011. Herausgeber: Verein Profession Choreografie. Redaktion: Regina Christen. Bestellung: Verein Profession Choreographie, Postfach 2676, CH-8022 Zürich. E-Mail: info@prochoreo.com. www.prochoreo.com. Preis: Fr.30, Euro 25 plus Versandkosten.

